Zeitschrift: Mitteilungen des Deutschschweizerischen Sprachvereins
Herausgeber: Deutschschweizerischer Sprachverein
Band: 27 (1943)
Heft: 11

Titelseiten

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Küsnacht (Zürich)
Wintermonat 1943
(November)

Siebenundzwanzigster Jahrgang
Nr. 11

Mitteilungen
des
Deutschschweizerischen Sprachvereins

Die Mitteilungen erscheinen dies Jahr achtmal und kosten mit dem Mitgliederbeitrag 4 Franken.
Zahlungen sind zu richten an unsere Geschäftskasse in Küsnacht (Zürich) auf Postscheckrechnung VIII 390.

Schriftleitung: Dr. phil. A. Steiger, Obmann des Deutschschweizerischen Sprachvereins, Küsnacht (Zürich).
Beiträge zum Inhalt sind willkommen.
Versandstelle: Küsnacht (Zürich). - Druck: H. Gafner, Zürich 8.

Unsere

Jahresversammlung

findet **Sonntag, den 28. Wintermonat** (November) **1943**
in der Wirtschaft zur „Schlüsselzunft" (Freie Straße 25)
in Basel statt.

Tagesordnung:

Punkt 10 Uhr: Geschäftssitzung (im kleinen Saal)

Geschäfte:
1. Bericht über die Jahresversammlung 1942.
2. Jahresbericht des Obmanns über die Vereinstätigkeit.
3. Bericht über die Tätigkeit des Zweigvereins Bern.
4. Bericht des Rechnungsführers und der Rechnungsprüfer.
5. Festsetzung des Jahresbeitrags für 1943/44.
6. Wahl des Vorstands und des Obmanns.
7. Arbeitsplan, Anträge und Anregungen der Mitglieder.

Punkt 10.40 wird die Geschäftssitzung unterbrochen durch die

öffentliche Vorlesung von Herrn Dr. Emanuel Stickelberger
aus seinem unveröffentlichten Roman:

Holbein in England

(im großen Saal)

Um 1 Uhr: Gemeinsames Mittagessen (zu Fr. 4.50, 2 MM.) im „Storchen".

Werte Mitglieder! Nach vielen Jahren haben wir unsere Hauptversammlung wieder einmal nach Basel verlegt, um unsern dortigen, nicht wenig zahlreichen Mitgliedern entgegen zu kommen und uns überhaupt in Basel wieder einmal zu zeigen. Wir laden Sie alle dazu herzlich ein und erwarten einen stattlichen Aufmarsch, vor allem aus Stadt und Umgebung; wir hoffen aber auch viele andere Freunde zu treffen. Eine zahlreiche Teilnahme ist schon aus geschäftlichen Gründen zu wünschen, nämlich zum Antrag des Vorstandes auf Erhöhung des Jahresbeitrages von 4 auf 5 Fr. Dann aber erwarten wir zahlreichen Besuch, zu dem unsere Mitglieder hoffentlich auch Verwandte, Freunde und Bekannte mitbringen, zu Ehren unseres hervorragenden und treuen Mitgliedes Dr. Stickelberger, der uns aus dem 2. Teil seines großen Holbein-Romans vorlesen wird. Wie entschieden der Dichter auf unserer Seite steht, wie lebendig er unsere Sache verteidigt, ersehen Sie aus der auf der nächsten Seite abgedruckten Stelle aus seinem Sammelband „Im Hochhus". Also auf Wiedersehen in Basel!

Der Ausschuß